

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen
(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Stadtverwaltung Rudolstadt
Bürgermeister
Markt 7
07407 Rudolstadt

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Fachdienst: Bürgerservice
Sachgebiet: Bürgerbüro

Kontakt:

Telefon 03672 486-320
Fax 03672 486-329
E-Mail service@rudolstadt.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

<u>Postanschrift:</u>	<u>Kontakt:</u>
Datenschutzbeauftragte	Telefon 03672 486-936
Markt 7	Fax 03672 48648-936
07407 Rudolstadt	E-Mail datenschutz@rudolstadt.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
(Art. 13 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Gemäß Rudolstädter Sozialpass Satzung i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO werden folgende personenbezogene Daten im Rahmen der Beantragung, Ausstellung und Verlängerung eines Sozialpasses der Stadt Rudolstadt verarbeitet.

- Name, Vorname und Anschrift
- Leistungsart der Sozialleistung
- Leistungszeitraum der Sozialleistung
- Name, Vorname von Haushaltsmitgliedern insbesondere minderjährige Kinder

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- innerhalb des Verantwortlichen:
- Auftragsverarbeiter:
- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

5. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

ja nein

6. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: _____
- Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden.

7. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- **Recht auf Auskunft**
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- **Recht auf Berichtigung**
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- **Recht auf Löschung**
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung Ihrer personenbezogener Daten verlangen (Art. 17 DS-GVO). Eine Löschung kann nicht verlangt werden, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 17 Abs. 3 DS-GVO).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 18 DS-GVO). Die Einschränkung steht einer Verarbeitung entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse (z.B. gesetzmäßige und gleichmäßige Besteuerung) besteht.
- **Recht auf Widerspruch**
Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer persönlichen Situation ergeben, der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen (Art. 21 DS-GVO). Dieses Recht besteht nach Art. 32 f Abs. 5 AO nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt (z.B. § 30 Abs. 4 Nr. 5 AO) oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (z.B. § 85 AO).

8. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO.

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häßlerstr. 8
99096 Erfurt
Telefon: +49 (0)361 57 311 2900
Fax: +49 (0)361 67 311 2904
poststelle@datenschutz.thueringen.de

9. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

gesetzlich vorgeschrieben vertraglich vorgeschrieben für einen Vertragsabschluss erforderlich.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ja nein

11. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden ja nein